

SBB Infrastruktur Vulkanplatz 11 · 8048 Zürich

An die Projektbeteiligten  
MehrSpur Zürich – Winterthur  
Abschnitt Brüttenertunnel

Zürich, Februar 2024

**SBB-Projekt MehrSpur Zürich-Winterthur.  
Information über Wassereintritt Erkundungsbohrungen 10. Februar 2024**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie bereits im November 2023 kommuniziert werden im Zuge der fortlaufenden Planungsarbeiten für das SBB-Projekt MehrSpur Zürich – Winterthur beim künftigen Tunnelportal Bassersdorf Erkundungsbohrungen durchgeführt. Diese verlaufen horizontal im Bereich der geplanten Linienführung vom künftigen Tunnelportal Bassersdorf bis zur Abzweigung Mülberg. Diese geologischen Untersuchungen bringen wichtige Erkenntnisse zur Beschaffenheit des Untergrundes und erfordern gewisse Installationen für die Bohreinrichtungen. Um das Bohrgerät und die Bohrspülung vor schlechter Witterung zu schützen, wurde ein beheiztes Zelt errichtet.

Nachdem für die erste Bohrung bereits mehr als 90 Prozent gebohrt war, kam es am Samstag, 10. Februar 2024 zu einem unerwartet hohen Wassereintritt. Die Bohrung wurde daraufhin sofort eingestellt, die Einsatzkräfte informiert und Sofortmassnahmen eingeleitet, um das Wasser fachgerecht abzuführen. Am Sonntag, 11. Februar 2024 konnte der Wassereintritt gestoppt werden.

Alle Massnahmen sind in Absprache mit der Feuerwehr Bassersdorf, der Zivilschutzorganisation Hardwald, der Kantonspolizei, dem Kanton Zürich (AWEL, Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft), der Gemeinde Bassersdorf, der Abwasserreinigungsanlage Bassersdorf (ARA) und der Bauunternehmung erfolgt.

Die erste Bohrung hat der SBB weitere wichtige Erkenntnisse zum Untergrund und zum Grundwasser gebracht. Diese fliessen in die Planung für die spätere Ausführung ein.

Die Erkundungsarbeiten finden noch bis Juni 2024 gemäss Terminprogramm im Einschichtbetrieb, tagsüber an Werktagen statt. Je nach geologischen Gegebenheiten sind Abweichungen vom Terminprogramm möglich. Nach Abschluss der Untersuchungen werden alle Installationen wieder abgebaut und der heutige Zustand wird wieder hergestellt.

Durch den professionellen und raschen Einsatz aller Beteiligten, insbesondere der Feuerwehr Bassersdorf und der Zivilschutzorganisation Hardwald, dem Bauunternehmen und der Gemeinde Bassersdorf und der Abwasserreinigungsanlage Bassersdorf sowie den kantonalen Fachstellen konnte der erhöhte Wassereintritt in die Horizontalbohrung am Sonntag bewältigt werden. Die SBB bedankt sich bei allen Beteiligten für den grossen Einsatz.

Die Projektleitung steht Ihnen für Rückfragen unter der Telefonnummer 051 - 285 40 40 bzw per Email [mehrspur@sbb.ch](mailto:mehrspur@sbb.ch) gerne zur Verfügung.



Bruno Studer  
Gesamtprojektleiter  
MehrSpur Zürich–Winterthur



Josef Sautter <  
Leiter Brüttenertunnel  
MehrSpur Zürich–Winterthur